

# NOVIPro Putz- und Mauermörtel

## Eigenschaften und Anwendung

- Leicht verarbeitbar
- Frostwiderstandsfähig, witterungsbeständig
- Atmungsaktiv, wasserdampfdiffusionsfähig

Mauermörtel M 2,5 gemäß DIN EN 998-2 (NM II gemäß DIN V18580) zum Herstellen von Mauerwerk aus Normalsteinen und zugelassenen Steinen. Nicht zulässig für Gewölbe und bewehrtes Mauerwerk.

Putzmörtel CS II gemäß DIN EN 998-1 (P II gemäß DIN 18550) zum Herstellen von Unter- und Oberputzen wie Außenputz, Außendeckputz sowie Innendeckputz auch in Feuchträumen. Nicht zulässig als Kellerwand-Außenputz, Außensockelputz (sowie als Oberputz mit geringer Beanspruchung).

## Technische Daten

### Mauermörtel

**Anmachwasser für 30 kg:** ca. 4,5l–5,5l

**Verarbeitungszeit:** ca. 2 Std. (20 °C/50 %)

**pH-Wert:** > 11,0–13,5

**Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl  $\mu$ :** ca. 15–35

**Druckfestigkeit:**  $\geq 2,5$  N/mm<sup>2</sup>

**Haftscherfestigkeit:**  $\geq 0,1$  N/mm<sup>2</sup>

**Verarbeitungstemperatur:**

ab +5 °C bis +30 °C (Luft-, Objekt- und Material)

**Brandklasse:** A1 – EN 13501-1 (nicht brennbar)

### Putzmörtel

**Anmachwasser für 30 kg:** ca. 4,5l–5,5l

**Verarbeitungszeit:** ca. 2 Std. (20 °C/50 %)

**pH-Wert:** > 11,0–13,5

**Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl  $\mu$ :** ca. 25

**Druckfestigkeit:** CS II 1,5–5,0 N/mm<sup>2</sup> ( $\geq 2,5$  N/mm<sup>2</sup>)

**Verarbeitungstemperatur:**

ab +5 °C bis +30 °C (Luft-, Objekt- und Material)

**Brandklasse:** A1 – EN 13501-1 (nicht brennbar)

## Untergrundvorbereitung

### Mauermörtel

Bei stark saugenden Steinen und/oder ungünstiger Umgebungstemperatur ist ein vorzeitiger und zu hoher Wasserentzug aus dem Mörtel durch Vornässen der Steine oder andere geeignete Maßnahmen einzuschränken.

### Putzmörtel

Der Putzgrund ist nach DIN V 18550 Teil 2 vorzubereiten und ggf. mit Universalgrundierung vorzugründieren bzw. mit Spritzbewurf vorzuspritzen.

## Verarbeitung

- Sackinhalt in angegebene Wassermenge einstreuen und ca. 4 bis 5 Minuten manuell oder maschinell mischen. Durch weitere Wasserzugabe ist die Konsistenz ggf. nachzustellen
- Werkmörtel dürfen auf der Baustelle keine Zuschläge und Zusätze (Zusatzstoffe und Zusatzmittel) zugegeben werden

## Nachbehandlung

Der verarbeitete Mörtel ist vor zu schneller Austrocknung und Witterungseinflüssen wie Sonne, Wind, Schlagregen oder Frost zu schützen.

## Materialbasis

Werkrockenmörtel entsprechend den Anforderungen der EN 998-1 und -2 sowie DIN V 18580, genormte Bindemittel, Zuschläge sowie Zuschlagstoffe und eigenschaftsverbessernde Zusatzmittel.

## Verbrauch

30 kg Putz- und Mauermörtel PM ergeben ca. 19l Frischmörtel.

Mauermörtel					
Wanddicke	Steinformat			Mörtelbedarf ca.	
	l (cm)	b (cm)	h (cm)	l/m <sup>2</sup>	l/m <sup>2</sup>
24,0	49,0	24,0	23,8	25	105
	36,5	24,0	23,8	25	110
30,0	24,0	30,0	23,8	40	130
	36,5	30,0	23,8	35	115
36,5	24,0	36,5	23,8	45	120
49,0	24,0	49,0	23,8	60	120

Putzmörtel	
Putzstärke (cm)	Mörtelbedarf ca. (kg/m <sup>2</sup> )
1,0	10
1,5	15
2,0	20

## Lieferform und Lagerung

- In mehrlagigen Papiersäcken mit Folieneinlage à 30 kg
- Witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken lagern
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen
- Bei sachgerechter Lagerung für 12 Monate ab Herstellungsdatum
- Chromatarm gemäß Direktive 2003/53/EG.

### Entsorgung

Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 170904 als Bauschutt.

### Hinweise

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte
- Den abbindenden Putz- und Mauermörtel vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und zu hohen Umgebungstemperaturen (> +30 °C) schützen
- Saugende Untergründe sind grundsätzlich vorzugründieren
- Bereits abbindendes Material darf mit Wasser nicht nachverdünnt werden
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich
- Enthält Calciumhydroxid und Zement: Reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch
- Reizt die Haut, Gefahr ernster Augenschäden
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- Staub nicht einatmen
- Berührung mit der Haut vermeiden
- Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren
- Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
- Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen
- Bei Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen, mitgeltende Technische Merkblätter sowie die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik zu berücksichtigen. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Empfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen. Auf unterschiedliche Baustellenbedingungen haben wir jedoch keinen Einfluss. Technische Beratungen erfolgen stets nur als vorvertragliche/kaufvertragliche Nebenverpflichtungen. Aus der Beratung können keine Forderungen gegen uns abgeleitet werden. Mit der Herausgabe dieses Technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit. Stand 09/2010

### Hergestellt für:

Saint-Gobain Building Distribution Deutschland GmbH  
Hanauer Landstraße 150 • 60314 Frankfurt/Main • Germany  
[www.sgbd-deutschland.de/www.novipro.de](http://www.sgbd-deutschland.de/www.novipro.de)